

Editorial

DOI: <https://doi.org/10.53349/schuleverantworten.2025.i3.a620>

Wertfreie Bildung ist Bildung ohne Wert. Aber ist Bildung immer voll an Werten? Das SDG 4 fordert uns heraus, für hochwertige Bildung an unseren Schulen einzutreten. Wertebildung durch Bildungswerte? Wieviel ist heute Bildung wert? Ist Bildung ein Wert oder hat Bildung Wert? Wie werden Haltungen und Werte in unseren Schulen vermittelt? Welche Bildungswerte sind wünschenswert? Sind Werte Vereinbarungen? Ideale? Einstellungen? Beeinflussen sie den Bildungsgang?

Pädagogische Werte sind idealistisch und fokussieren eher als Kompass denn als Wegweiser auf (zwischen)menschliche Qualitäten, nicht als materialistische auf äußere Güter. Als gelebte oder zu lebende Prinzipien formen sie den schulischen Alltag mit.

Waren sie in der Vergangenheit (in homogener gesellschaftlicher Struktur) geprägt durch Tugend-Prinzipien wie Disziplin, Fleiß, Respekt, Pflichtbewusstsein, Höflichkeit, Bescheidenheit, so mutieren sie in unserer gegenwärtigen, heterogen gewordenen Gesellschaft in Richtungen wie Selbstbestimmung, Mitverantwortung für die Umwelt als Wirwelt, Kreativität, Empathie, Solidarität, Diversitätstoleranz bis hin zur digitalen Mündigkeit.

Werte suchen, haben und brauchen ihren Ort in der Schule, denn es geht immer um das Gute, auch dann, wenn es unbestimmt bleibt. Jeder Wissenskern braucht (s)einen moralischen Ort. Bildung ist auch der Versuch, über Kenntnis zu Erkenntnis zu gelangen und befähigt zu werden, Bekenntnis abzulegen aus der Freiheit des Wissens wider die Indoktrinierbarkeit durch Vorurteile. Wertvolle Bildung braucht weniger Grundsätze als Vorbilder. Bildung heute dient eher als Ausweg aus Orientierungslosigkeit durch Diversität und Komplexität denn als Regelung, Lenkung und Erlernen von Fertigkeiten.

Wertvolle Bildung sucht heute die Synthese aus Selbstbestimmung und Mitverantwortung (Demokratie), aus Fleiß und Kreativität (Wissen und Handeln), aus Gewissen und Recht (Moral).

Wie Erziehung Beispiel und Liebe ist, sucht und braucht Bildung Verstand und Herz. WERTvolle Bildung ist nicht (nur) Bildung voller Werte, vielmehr (auch) sind es Werte voller Bildung.

Erwin Rauscher (für Herausgeber*innen, Redaktion & Editorial-Board)